

## Weiterbildung FIFF | 14. März 2015

### Indigenes Kino aus Nordamerika: Ein Triumph über den Mythos Hollywoods

Die Sektion Terra incognita widmet sich in dieser Festivalausgabe dem indigenen Kino Nordamerikas. In diesem Rahmen organisiert Planète Cinéma in Zusammenarbeit mit der Centre d'études cinématographiques der Universität Lausanne einen Weiterbildungstag, der sich um die Geschichte der filmischen Darstellungsweisen von nordamerikanischen Indianern dreht. Erstmals wird es eine Einführung in die Analyse von Filmsequenzen im Schulunterricht geben.

Bis heute nehmen die indigenen Völker weder in der Gesellschaft noch in der Filmlandschaft den Platz ein, der ihnen gebührt. Grund genug für das FIFF, seinem Publikum einen Einblick in die Welt jener Bevölkerungsgruppen zu bieten, die man allzu oft karikiert hat. Während des Festivals werden die Stimmen herausragender Künstler/-innen zu Wort kommen, die uns durch eine gänzlich ungekünstelte Welt geleiten. Eine Welt, deren Jugend sich auf die Suche nach ihrer Identität macht, offenbart in Form der Komödie und des Road Movies (*Smoke Signals*). Eine Welt, in der der junge Cree Neil zu einer faszinierenden Reise durchs Unbewusste der Kinogänger aufbricht, die daran gewohnt sind, Cowboy und Indianer zu spielen. Es wird sich dabei zeigen, dass das mächtige Hollywood eine ganz erstaunliche Wahrnehmung der Indianer hat (*Reel Injun*).

#### Ziele

- Aneignen von Begriffen zur Besprechung und Analyse von Filmen
- Spezifische Themen der verschiedenen Filmgenre verstehen
- Vertraut werden mit der Analyse filmischer Darstellungsweisen
- Eine Filmsequenz im Schulunterricht analysieren können

**Datum:** Samstag, 14. März 2015  
**Ort:** Freiburg, Kino Rex (Bd de Pérolles 12, 1700 Fribourg)  
**Dauer:** von 9h00 bis 16h45  
**Sprache:** Französisch

**Kosten:** 50 CHF (Eintritt zum FIFF im Wert von 16 CHF inbegriffen)

**Anmeldefrist:** 10. März 2015

Mindestanzahl Teilnehmer/-innen: 15 (Die Anzahl der Teilnehmer/-innen ist beschränkt)

---

**PLANETE CINEMA**

23-27.03.2015

---

**FIFF**

29° Festival International  
de Films de Fribourg  
21-28.03.2015

---

**Programm:**

9h-9h30: Empfang und Begrüssung

9h30-11h00: Vorführung von *Smoke Signals*, Chris Eyre, USA/Kanada, 1998

11h00-11h45: *FIFF 2015: Eine Rückeroberung des Westens*. Vorstellung der Sektion durch Thierry Jobin, künstlerischer Leiter des FIFF und Jean-Philippe Bernard, Kurator der Sektion *Terra incognita*

11h45-13h00: Mittagspause

13h00-14h00: *Die Rolle von Musik in der filmischen Konstruktion der indigenen Völker Nordamerikas, Geschichte und Darstellungen*. Gaspard Vignon, Wissenschaftsvermittler, Section d'histoire et esthétique du cinéma, UNIL

14h00-15h30: Vorführung von *Reel Injun*, Neil Diamond, Kanada, 2009

15h30-15h45: Pause

15h45-16h45: *Die Entstehung eines indigenen Kinos aus Nordamerika: Eine vergleichende historische Studie und Einführung in die Analyse von Filmsequenzen im Schulunterricht anhand von «Smoke Signals»*. Dr. Séverine Graff, Oberassistentin, Section d'histoire et esthétique du cinéma, UNIL

Für weitere Informationen:

Planète Cinéma  
Cécilia Bovet

[scolaires@fiff.ch](mailto:scolaires@fiff.ch)

026 347 42 00

[www.fiff.ch/planete](http://www.fiff.ch/planete)

Esplanade de l'Ancienne-Gare 3

Case postale 550

CH-1701 Fribourg

---